

Berichtigungen.

Auf p. 395 des Jahrganges 1881 hat bei der Wiedergabe der Diagnose von *Trichoglossus rubrigularis* Sclater eine bedauerliche Ungenauigkeit stattgefunden. Bei Fertigstellung des Manuscriptes hatte dem Unterzeichneten nur eine handschriftliche Copie der betreffenden Stelle der Proc. Z. S. vorgelegen, in welcher leider die den wichtigen Punkt der Diagnose enthaltende Zeile ausgelassen war. Thatsächlich lautet die Beschreibung, wie sie vom Autor gegeben worden, folgendermassen: „Supra viridis, alis intus nigris, extus dorso concoloribus, subtus dilutior et praecipue in gutture et in lateribus flavicantior; gula summa coccineo-rubra; capitis lateribus laete gramineo-viridibus; etc.“

Die Diagnose ist demnach durchaus correct und die an die angebliche Auslassung geknüpfte Bemerkung (l. c. p. 396) wird hierdurch hinfällig.

Dr. Reichenow.

Druckfehler.

Seite 9, Zeile 11 v. u. statt Werus lies Uterus.
 „ „ „ 5, 7, 9 u. 18. v. u. statt Werin lies Uterin.
 „ 122 „ 19 v. u. statt Kassenland lies Kafferland.

A u f r u f

an alle Vogelkenner Oesterreich-Ungarns.

Auf Anregung Seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit, des durchlauchtigsten Kronprinzen Rudolf, unseres erhabenen Protector, hat der ornithologische Verein in Wien in seiner Ausschuss-Sitzung am 13. April l. J. das unterzeichnete Comité für Beobachtungsstationen der Vögel Oesterreich-Ungarns gewählt.

Das unterzeichnete Comité bittet alle Vogelkenner Oesterreich-Ungarns, nach dem Vorgange Herrn E. F. v. Homeyer's Notizen zu sammeln über:

1. Tag der Ankunft, des Abzuges und Durchzuges.
2. Richtung und Tageszeit.
3. Vorhergehendes Wetter und folgende Witterung bei ungewöhnlichem Vogelzuge.
4. Gleichzeitiges Ziehen verschiedener Arten.
5. Vorläufiger, Hauptzug und Nachzügler.
6. Rückzug.
7. Alljährlich benützte Rastplätze der Wanderer.
8. Gründe für das Erscheinen von seltenen Zug- und Strichvögeln.
9. Vorkommen von Zugvögeln nur im Frühjahre oder nur im Herbste.